

PROTOKOLL

der Monatsversammlung vom 13. März 2008 im
Vereinsheim des Rassegeflügelzuchtvereins Mainz-Bretzenheim, Am Ostergraben 80

Anwesend waren 12 Personen.

Um 19.45 Uhr eröffnete Herr Dietrich anstelle des 1. Vorsitzenden, Herrn Waldmann, der infolge einer ambulanten Krankenhausbehandlung am gleichen Tage verhindert war, die Monatsversammlung und begrüßte die Anwesenden. Nach der Protokollverlesung bat er Herrn Kopton um seinen Diavortrag über die Birkhahnbalz in Schweden.

Nach allgemeinen Erläuterungen über den Zweck der Balz bei Vögeln schilderte Herr Kopton anhand einer Landkarte von Mittelschweden die dort von ihm besuchten Beobachtungsgebiete. Seine Aufnahmen zeigten zunächst Landschaftseindrücke mit Birkenwäldern und verschiedenen, zum Zeitpunkt seiner Reise ab Ende April blühenden Pflanzen wie Löwenzahn, Sumpfdotterblume, Schlüsselblume und Steinwurz. An Vogelarten waren Graugänse und Kanadagänse jeweils mit Jungvögeln sowie ein Trauerschnäpper zu sehen.

Es folgten Luftbildaufnahmen von dem Nationalpark Hamra, in dem Herr Kopton den Großteil seiner Reise verbrachte. In einem Freilandgehege fotografierte er für Nord-europa charakteristische Säugetiere wie Luchs, Vielfraß, Silberfuchs, Wolf, Braunbär und Moschusochsen. Bilder von ziehenden Kranichen im Flug und bei der Rast, einem Singschwanpaar mit Nest, Schnee-Eule, Bartkauz, Bergfink sowie der nördlichen Rasse von Kleiber und Gimpel zeigten Vertreter der skandinavischen Vogelwelt.

Sodann folgten als Höhepunkt des Vortrags zahlreiche Eindrücke von der Birkhahnbalz. In kleinen, für Naturfotografen aufgestellten Holzhütten gelangen Herrn Kopton hervorragende Aufnahmen von Drohgebärden und Kampfscenen rivalisierender Hähne sowie dies aufmerksam beobachtenden Hennen, wobei auch ein breiter Waldweg und ein vereister See als Schauplatz des Geschehens dienten. Die Bilder von den stattlichen Vögeln aus der Familie der Rauhfußhühner ließen den Vortrag schließlich ausklingen.

Herr Dietrich dankte Herrn Kopton für die beeindruckenden und detaillierten Aufnahmen sowie seine lebhaft vorgetragenen Erläuterungen, insbesondere zum Verhalten der Birkhühner.

Nachdem Herr Kopton verschiedene Fragen der Anwesenden beantwortet hatte und ansonsten keine Berichte über ungewöhnliche Beobachtungen aus der heimischen Vogelwelt erfolgten, schloss Herr Dietrich um 21.25 Uhr die Monatsversammlung.

aufgestellt:

angenommen: